



2200 Zeichen  
48 Zeilen  
ca. 60 Anschläge/Zeile  
Abdruck honorarfrei  
Beleg wird erbeten

Ein Informatik-Studium an der Universität Bayreuth eröffnet beste Berufsaussichten.

## Neuer Bachelorstudiengang Informatik an der Universität Bayreuth

**Interessenten für ein Studium der reinen Informatik sind jetzt an der Universität Bayreuth gut aufgehoben**

**Mit Beginn des bevorstehenden Sommersemesters bietet das Institut für Informatik der Universität Bayreuth den neuen Bachelorstudiengang Informatik an. Die Einschreibung läuft ab sofort bis zum 29. April und ist für 50 Studienanfänger pro Jahr ausgelegt.**

Da der neue Studiengang keinem Numerus Clausus unterliegt, ist jeder Interessierte mit einer Allgemeinen oder mit einer fachgebunden Hochschulzugangsberechtigung angesprochen. Es besteht die Möglichkeit, in Voll- oder Teilzeit zu studieren. Das Studium der reinen Informatik an der Universität Bayreuth vermittelt Kompetenzen



sowohl in der praktischen als auch in der theoretischen Informatik. Neben einem hohen Anteil an Wahlmodulen und ausreichenden Möglichkeiten zur Vertiefung, wird der Studiengang durch Veranstaltungen in der Mathematik, im Anwendungsfach sowie mit einem Studium Generale ergänzt. Dieses Studium Generale vermittelt Studierenden Schlüsselkompetenzen wie etwa Präsentationstechnik, Rhetorik oder interkulturelle Kommunikation. Das Institut für Informatik arbeitet dabei mit der Virtuellen Hochschule Bayern zusammen. Das Spektrum der mit dem neuen Studiengang verbundenen Anwendungsfächer ist breit, es reicht von Mathematik und Physik bis Biochemie, von Geowissenschaften über Ingenieurwissenschaften bis hin zu Rechts-, Wirtschafts- und Medienwissenschaften.

Der Bachelorstudiengang Informatik qualifiziert für eine Vielzahl von beruflichen Tätigkeiten - etwa in Großunternehmen der IT-Branche, in öffentlichen Verwaltungen, in Softwarehäusern, in Banken und Versicherungen, aber auch in Unternehmen, die Hard- und Software in eingebetteten Systemen einsetzen. Dabei dominieren Arbeitsplätze in der Softwareentwicklung, für die neben den fachlichen Fähigkeiten auch Schlüsselkompetenzen etwa im Management und in der Teamarbeit von entscheidender Bedeutung sind.

„Die Einstellungschancen auf dem nationalen und internationalen Arbeitsmarkt für qualifizierte Informatiker sind nach wie vor sehr gut und haben sich in der Vergangenheit als krisensicher erwiesen“, sagt Professor Dr. Dominik Henrich, Inhaber des Lehrstuhls für Robotik und Eingebettete Systeme und Moderator des neuen Studiengangs. So besteht generell die Möglichkeit, nach der Regelstudienzeit von sechs Semestern direkt in die Berufswelt, beispielsweise als Software-Architekt, Software-Entwickler, Projektmanager, Medizininformatiker, IT-, Multimedia-, Ingenieur- oder Bioingenieurberater einzusteigen. „Aber aus unserer Sicht gehört zu einem kompletten Studium immer der Masterabschluss dazu“, so Henrich.



Mit der Einführung des neuen Studiengangs bietet die Universität Bayreuth nunmehr sowohl in der reinen Informatik als auch in der angewandten Informatik Bachelor- und Masterstudiengänge an. Der Bachelor Informatik qualifiziert Studierende zum international orientierten Master Computer Science. In alle Studiengänge der Informatik können Studienanfänger im Sommer- sowie im Wintersemester einsteigen.

Weitere Informationen zu dem neuen Bachelorstudiengang Informatik gibt es im Internet unter

[www.inf.uni-bayreuth.de/de/studies/BA-CS](http://www.inf.uni-bayreuth.de/de/studies/BA-CS)

und bei Professor Dr. Dominik Henrich

[dominik.henrich@uni-bayreuth.de](mailto:dominik.henrich@uni-bayreuth.de)

**Kontakt:**

Pressestelle der Universität Bayreuth  
Frank Schmälzle  
Universitätsstraße 30  
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5323

Fax 0921 / 55-5325

E-mail: [pressestelle@uni-bayreuth.de](mailto:pressestelle@uni-bayreuth.de)